

# NIEDERSCHRIFT SV Holo/001/2018

der ordentlichen öffentlichen Sitzung  
der Verbandsversammlung

am 23.01.2018

Hohenlockstedt - Mensa der offenen Ganztagschule, Birkenallee 9, 25551  
Hohenlockstedt

---

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

## Teilnehmerinnen und Teilnehmer

### Vorsitzende/r

Herr Lothar Schlutz

### Mitglieder

Herr Rainer Hennschen

Herr Martin Hildebrandt

Herr Jürgen Kirsten

Frau Nadja Nolte

Frau Katja Settmacher

Herr Lothar von Borstel

### stellv. Mitglieder

Frau Dörte Jüchter

Stellv. für Udo Fölster

Frau Birgit Payonk

Stellv. für Klauspeter Damerau

### von der Verwaltung

Herr Joachim Baganz

FB 2 - Amt für Finanzwirtschaft

### Gäste

Herr Jörn Gasterstedt

Schulleiter der Wilhelm-Käber-Schule

Frau Dörte Rusch-Holfort

Schulleiterin der Grundschule

Hohenlockstedt

Frau Gabriele Schultheis-Freiwald

Schulleiterin des Förderzentrums

Steinburg Nordost

### Protokollführer

Frau Katja Sawatzki

### Nicht anwesend:

#### Mitglieder

Herr Klauspeter Damerau

fehlt entschuldigt - vertreten durch Frau  
Payonk

Herr Udo Fölster

fehlt entschuldigt - vertreten durch Frau  
Jüchter

Tagesordnung:Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Einwohnerfragestunde -Teil 1-
- 4 . Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll Nr. SV Holo/004/2017 zur letzten Sitzung vom 28.11.2017
- 5 . Mitteilungen des Vorsitzenden der Verbandsversammlung - öffentlicher Teil
- 6 . Anfragen der Mitglieder der Verbandsversammlung
- 7 . Haushalt für das Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: SV Holo/008/2017
- 8 . Einwohnerfragestunde -Teil 2-
- 9 . Verschiedenes - öffentlicher Teil

Nicht öffentlicher Teil

- 10 . Mitteilungen des Vorsitzenden der Verbandsversammlung - nichtöffentlicher Teil
- 11 . Verschiedenes - nichtöffentlicher Teil

Öffentlicher Teil**Tagesordnungspunkt 1:****Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Schulverbandsvorsteher Schlutz eröffnet die Sitzung der Schulverbandsversammlung Hohenlockstedt um 18.30 Uhr mit der Begrüßung der Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Die vollständige Tagesordnung wurde ordnungsgemäß bekannt gemacht; hiergegen wird kein Widerspruch erhoben.

Folgende Mitglieder sind nicht anwesend:

Herr Klauspeter Damerau – fehlt entschuldigt; vertreten durch Frau Birgit Payonk  
Herr Udo Fölster – fehlt entschuldigt; vertreten durch Frau Dörte Jüchter

Schulverbandsvorsteher Schlutz stellt die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung somit bei 9 anwesenden Mitgliedern zu Beginn der Sitzung fest. Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.

**Tagesordnungspunkt 2:****Anträge zur Tagesordnung**

Schulverbandsvorsteher Schlutz beantragt, die Tagesordnungspunkte 10 „Mitteilungen des Vorsitzenden der Verbandsversammlung – nichtöffentlicher Teil“ und 11 „Verschiedenes – nichtöffentlicher Teil“ mögen nichtöffentlich beraten werden.

**Beschluss der Schulverbandsversammlung am 23.01.2018:**

einstimmig beschlossen

Ja: 9            Nein: 0            Enthaltungen: 0

**Tagesordnungspunkt 3:****Einwohnerfragestunde -Teil 1-**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Tagesordnungspunkt 4:****Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll Nr. SV Holo/004/2017 zur letzten Sitzung vom 28.11.2017**

Einwendungen gegen das Protokoll Nr. SV Holo/004/2017 zur Sitzung der Schulverbandsversammlung vom 28.11.2017 werden nicht erhoben.

**Tagesordnungspunkt 5:****Mitteilungen des Vorsitzenden der Verbandsversammlung - öffentlicher Teil**

- Schulverbandsvorsteher Schlutz berichtet, dass am 11.01.2018 entsprechend der Beschlussfassung zu TOP 7 „Aufstellung eines Snack-Automaten in der Wilhelm-Käber-Schule“ der letzten Sitzung der Verbandsversammlung vom 28.11.2017 ein **Abstimmungsgespräch hinsichtlich des Mensaangebotes** mit der Mensaleitung stattgefunden hat. Die Mensaleitung ist gerne Bereit, dass Mensaangebot - im Rahmen der vereinbarten Qualitätsstandards - entsprechend der Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler anzupassen, sofern dies realisierbar ist. In dem gemeinsamen Gespräch wurde daher vereinbart, dass die Schulleitungen, die Schülervertretung und die Mensaleitung gemeinsam eine Abfrage / Erhebung organisieren, in der ermittelt wird, welche konkreten Wünsche die Schülerinnen und Schüler haben. Mit Hilfe der Umfrageergebnisse soll das Mensaangebot zukünftig weiter optimiert werden.
- Schulverbandsvorsteher Schlutz verdeutlicht im Zusammenhang mit der **Tätigung von freiwilligen Ausgaben** noch einmal, dass auf Ebene des Schulverbandes in Absprache mit der Verwaltung folgende Vorgehensweise einzuhalten ist:

- a) Ausgaben in Zusammenhang mit Repräsentationen und Kontaktpflege, deren Wirkung eindeutig nach Außen gerichtet ist und einen dienstlichen Zweck verfolgen, werden übernommen. Die Schulleitungen haben entsprechende Mittel bei dem Ansatz „Schulveranstaltungen“ zur Verfügung. Das gilt auch für Netzwerkarbeit, soweit Gäste von außerhalb der eigenen Schule vertreten sind (z.B. Schulleiter-Arbeitskreis, Gastgeber bei kreisweiter Netzwerkarbeit der Schulsozialarbeit).
- b) Die Gewährung von Aufmerksamkeiten in geringerem Umfang wie Mineralwasser, Kaffee, Gebäck, Tee kann der Schulleitung grundsätzlich aus dem Ansatz „Vermischte Ausgaben“ gewährt werden, u.a. bei Besprechungen mit dem Verbandsvorsteher und Mitgliedern der Versammlung, Terminen mit dem Bauamt und Architekten.
- c) Abschiedsgeschenke und Dankeschön-Geschenke an SV - Mitarbeiter werden aus den Verfügungsmitteln des Verbandsvorstehers und dementsprechend nur nach dessen vorheriger Zustimmung gekauft.

Auf die Verpflichtung zur Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit nach § 75 GO i. V. m. § 14 GkZ wird hingewiesen.

- Schulverbandsvorsteher Schlutz berichtet vom Sachstand bezüglich der **Thematik - Erhebung von Benutzungsgebühren für die außerschulische Nutzung der Räumlichkeiten des SV Hohenlockstedt** (Schulräume, Mensa, Lehrschwimmbecken, Außensportanlagen und Minispielfeld des Schulverbandes Hohenlocksedt):

Die bisherigen Beschlüsse über die Bezuschussung bzw. die Nichterhebung von Benutzungsgebühren gegenüber von Vereinen zum Zwecke der Sportförderung wurden auf Ebene des SV Hohenlockstedt mit Wirkung zum 01.01.2018 aufgehoben. Ferner wurde entschieden, dass die Benutzungsgebühren für die außerschulische Nutzung der Räumlichkeiten des SV Hohenlockstedt ab dem 01.01.2018 auf Grundlage der vorliegenden Satzung zu erheben sind. (Beschlussfassung SV Holo vom 15.05.2017).

Schulverbandsseitig wurde ferner beschlossen, die Gebühren ab dem 01.01.2018 auf die vier Mitgliedsgemeinden in Anlehnung an die Berechnungsgrundlagen der Schulbaulast zur Hälfte nach der jeweiligen Schülerzahl und zur Hälfte nach der jeweiligen Finanzkraft der einzelnen Gemeinde zu verteilen. Voraussetzung hierfür war, dass in den Mitgliedsgemeinden im Laufe des Jahres 2017 Grundsatzbeschlüsse über die Übernahme des jeweiligen Anteils als Sport- und Kulturförderung gefasst werden.

Geplant war, dass die Gemeinden die erforderlichen Voraussetzungen bis zum 31.12.17 schaffen, und in der Folge die Abrechnung dann ab dem 01.01.2018 wie bisher vom Amt Kellinghusen vorgenommen werden, die Gemeinden ihren Sport- und Kulturförderungsanteil an den Schulverband Hohenlockstedt als Erstattung für die dortigen Aufwendungen leisten und die Mittel in den gemeindlichen Haushalten entsprechend als Ausgabe ausgewiesen werden.

Nach Angabe von Herrn von Borstel in der Sitzung vom 15.05.2017 werden in den Gemeinden Lohbarbek, Schlotfeld und Winseldorf bereits die Anteile der Sportförderung aus den Verbandsumlagen der Gemeinden rausgerechnet und im

jeweiligen Haushalt rechtlich korrekt veranschlagt, sodass in diesen Mitgliedsgemeinden bereits die erforderlichen Voraussetzungen bestehen.

In Hohenlockstedt wurden hingegen noch nicht die erforderlichen Voraussetzungen geschaffen. Sofern in Hohenlockstedt nicht kurzfristig eine entsprechende Beschlussfassung herbeigeführt wird, muss die Verwaltung die Vereine schnellstmöglich darüber informieren, dass die Benutzungsgebühren ab sofort von den Vereinen in voller Höhe entsprechend der Satzung zu erheben sind, um den Vereinen Gelegenheit zu geben ggf. entsprechende Mittel einzuplanen.

### **Tagesordnungspunkt 6:**

#### **Anfragen der Mitglieder der Verbandsversammlung**

Es liegen keine Anfragen der Mitglieder der Verbandsversammlung vor.

### **Tagesordnungspunkt 7:**

#### **Haushalt für das Haushaltsjahr 2018**

##### **Vorlage: SV Holo/008/2017**

Zunächst beraten die Mitglieder den vorliegenden Entwurf des Verwaltungshaushaltes 2018.

Herr Schlutz bittet Herrn Gasterstedt zu der HHSt. 211000.610000 (Öffentlichkeitsarbeit) um Erläuterung. Herr Gasterstedt berichtet, dass diese Mittel u. a. für den Tag der offenen Tür, Werbeflyer und Zeitungsinserte als Werbung für die Schule benötigt werden, da sich die Schulen aufgrund der freien Schulwahl im Wettbewerb befinden. Herr Schlutz bittet anschließend um Abstimmung, ob der Ansatz bei dieser Haushaltsstelle in voller Höhe bestehen bleiben soll:

#### **Beschlussvorschlag:**

Bei der HHSt. 211000.610000 (Öffentlichkeitsarbeit) wird unverändert ein Ansatz in Höhe von 1.500 € eingeplant.

#### **Beschluss der Schulverbandsversammlung am 23.01.2018:**

mehrheitlich beschlossen

Ja: 9            Nein: 0            Enthaltungen: 0

Zur HHSt. 211000.661000 (Vermischte Ausgaben) gibt Frau Rusch-Holfort an, dass die Mittel für den Pausenapfel (1.700 €) nicht mehr benötigt werden, da die Aktion Pausenapfel entfällt. Der Ansatz wird dementsprechend von 2.200 € auf 500 € reduziert.

Bei der HHSt. 281200.520200 (Wartung und Service technischer Geräte) wird der Ansatz unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse der Vorjahre von 4.000 € auf 2.000 € reduziert.

#### Veränderungsliste Verwaltungshaushalt:

Budget	HH-Stelle	Bezeichnung	Alter Ansatz	+/-	Neuer Ansatz	Erläuterung
		<b>Budgetplan (Verwaltungshaushalt)</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	
211	211000-661000	Vermischte Ausgaben	2.200	-1.700	500	Wegfall Pausenapfel
281	281200-520200	Wartung und Service technischer Geräte	4.000	-2.000	2.000	Anpassung an die Rechnungsergebnisse Vorjahre
900	910000-806000	Zinsen sonst. Öffentl. Sonderrechnungen	15.600	-1.400	14.200	Kürzung Kreditaufnahme Schulhof WKS
900	910000-807000	Zinsen private Unternehmen, Banken	29.600	-1.600	28.000	
900	910000-860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	196.200	-6.000	190.200	Die Zuführung entspricht der zu zahlenden ordentlichen Tilgungsleistungen.
		<b>Summe</b>	<b>247.600</b>	<b>-12.700</b>	<b>234.900</b>	
900	211000-172000	Schulverbandsumlage	492.900	-1.700	491.200	
900	281200-172000	Schulverbandsumlage	413.600	-11.000	402.600	
		<b>Summe</b>	<b>906.500</b>	<b>-12.700</b>	<b>893.800</b>	
		<b>Schulverbandsumlage gesamt</b>	<b>1.354.000</b>	<b>-12.700</b>	<b>1.341.300</b>	
		<b>Haushalt gesamt Einnahme</b>	<b>2.007.300</b>	<b>-12.700</b>	<b>1.994.600</b>	
		<b>Haushalt gesamt Ausgabe</b>	<b>2.007.300</b>	<b>-12.700</b>	<b>1.994.600</b>	

Herr Schlutz bittet um Abstimmung über den Verwaltungshaushalt mit den vorgenommenen Änderungen.

#### Beschluss der Schulverbandsversammlung am 23.01.2018:

einstimmig beschlossen

Ja: 9            Nein: 0            Enthaltungen: 0

Anschließend beraten die Mitglieder den vorliegenden Entwurf des Vermögenshaushaltes 2018.

Aus den Erläuterungen zu HHSt. 211000.950200 (Erneuerung der Küche im „Bunten Haus“) ergibt sich, dass die alte Küche aufgrund eines Wasserschadens erneuert werden muss.

- ⇒ Die Verwaltung wird gebeten, den Ansatz näher zu erläutern und in diesem Zusammenhang aufzuklären, ob es sich hierbei um einen Versicherungsschaden handelt, der durch die Versicherung zu tragen ist.

Aufgrund einer neuen Kostenermittlung wird der Ansatz bei der HHSt. 281200.951300 (Sanierung / Neugestaltung Schulhof) von 730.700 € auf 250.000 € reduziert.

Die Mitglieder diskutieren über die Aufnahme eines Sperrvermerks bei der HHSt. 561000.935400 (Neubeschaffung Holder). Herr Schlutz bittet wie folgt um Abstimmung über die Aufnahme des Sperrvermerks:

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ansatz bei der HHSt. 561000.935400 (Neubeschaffung Holder) bleibt unverändert bestehen; es wird kein Sperrvermerk - hinsichtlich der Freigabe der Mittel über den Schulverbandsvorsteher - aufgenommen.

### **Beschluss der Schulverbandsversammlung am 23.01.2018:**

mehrheitlich beschlossen

Ja: 5            Nein: 4            Enthaltungen: 0

### **Veränderungsliste Vermögenshaushalt:**

HH-Stelle	Bezeichnung	Alter Ansatz	+/-	Neuer Ansatz	Erläuterung
	<b>Vermögenshaushalt</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	
281200-951300	Sanierung/Neugestaltung Schulhof	730.700	-480.700	250.000	Neue Kostenermittlung.
910000-977800	Ordentl. Tilgung von Krediten - Private Unternehmen, Banken	154.300	-6.000	148.300	
	<b>Summe</b>	<b>885.000</b>	<b>-486.700</b>	<b>398.300</b>	
910000-300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	196.200	-6.000	190.200	
910000-376800	Darlehen sonst. Öffentl. Sonderrechnungen	489.000	-271.000	218.000	
910000-377800	Kreditaufnahme private Unternehmen, Banken	346.700	-209.700	137.000	
	<b>Summe</b>	<b>1.031.900</b>	<b>-486.700</b>	<b>545.200</b>	
	<b>Haushalt gesamt Einnahme</b>	<b>1.266.600</b>	<b>-486.700</b>	<b>779.900</b>	
	<b>Haushalt gesamt Ausgabe</b>	<b>1.266.600</b>	<b>-486.700</b>	<b>779.900</b>	

Herr Schlutz bittet um Abstimmung über den Vermögenshaushalt mit den vorgenommenen Änderungen.

### **Beschluss der Schulverbandsversammlung am 23.01.2018:**

einstimmig beschlossen

Ja: 9            Nein: 0            Enthaltungen: 0

**Beschlussvorschlag:**

Die Verbandsversammlung beschließt den Haushalt für das Haushaltsjahr 2018 bestehend aus

- a) dem Budgetplan (Verwaltungshaushalt),
- b) dem Vermögenshaushalt,
- c) den Stellenplan;
- d) der Finanzplanung einschl. Investitionsprogramm für die Jahre 2019 – 2021

sowie die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 in der beigefügten Fassung mit den während der Sitzung beschlossenen Änderungen und Ergänzungen.

**Beschluss der Schulverbandsversammlung am 23.01.2018:**

einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**Tagesordnungspunkt 8:****Einwohnerfragestunde -Teil 2-**

Eine Einwohnerin meldet sich zu Wort und erkundigt sich, was planerisch im Zusammenhang mit der Gestaltung des Schulhofes der Wilhelm-Käber-Schule vorgesehen ist.

- ⇒ Herr Schlutz übergibt das Wort an Herrn Schulleiter Gasterstedt. Herr Gasterstedt stellt die vorgesehenen Änderungen vor. Der Planungsentwurf ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**Tagesordnungspunkt 9:****Verschiedenes - öffentlicher Teil**

Frau Settmacher erkundigt sich nach der Beschwerdesituation hinsichtlich des Minisportfeldes.

- ⇒ Herr Schlutz berichtet, dass seit der Errichtung des Zauns, keine weiteren Beschwerden aufgekomen sind.

Um 19.50 Uhr beendet Schulverbandsvorsteher Schlutz den öffentlichen Teil der Schulverbandsversammlung und schließt die Öffentlichkeit aus.



Nichtöffentlicher Teil

**Tagesordnungspunkt 10:**

**Mitteilungen des Vorsitzenden der Verbandsversammlung - nichtöffentlicher Teil**

**Tagesordnungspunkt 11:**

**Verschiedenes - nichtöffentlicher Teil**

Um 20.25 Uhr stellt Schulverbandsvorsteher Schlutz die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung der Schulverbandsversammlung.

.....  
gez. Vorsitzender  
Lothar Schlutz

.....  
gez. Protokollführer  
Katja Sawatzki